Niesbadener Cagblat

"Tagbietthaus". Edalter-Salle geöffnet von 8 lihr morgene bis 6 lihr abenba. Beftigeationto: Granifurt a. Dl. Nr. 7405.

Wöchentlich 2 12 Ausgaben.

"Zegblatthans" Rr. 6650 - St. Bon 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, auber Conntags. Bofticectonto: Frantfurt a. M. Rr. 7405.

Bejugspreise: Durch ben Berlag bezogen: Mt. 4.80 monatlich, Mt. 14.40 vierteisährlich, ohne Traglohn; durch die Bolt bezogen: Mt. 4.— monatlich, Mt. 18.— vierteisährlich, mit Bestell-geld. — Bejugsbeiteslungen nehmen an: der Berlag, die Ausgabeiteslen, die Träger und alle Bostantalien. — In Källen höherer Gewalt, Betriebsstörungen ober Streits haben die Be-zieher feinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder Arstattung des entlprechenden Entgelts.

Anzeigenpreiler Ortliche Anzeigen Mt. 1.80. Finant- und Luftborfeits-Anteigen Mt. 2.80. auswärtig Anzeigen Mt. 2.80. örrliche Rellamen Mt. 7.—, auswärtige Rellamen Mt. 10.— für die einbalti Kolonelzeile aber deren Kaum. — Bei wederhalter Aufnahme unverlinderter Auseigen entsprechend Rachielt. — Schuld der Anzeigen Anzohme für dehde Ausgaben: 10 ilhe vormittage. — Für d Aufnahme von Anzeigen an vorgeichtliedenen Tagen und Blähen wit. teine Gewähr übernomme

Berliner Abteilung des Biesbadener Tagblatts: Berlin W. 9, Bobitrage 18, Ferniprecher: Mmt Bentrum 11435-11437.

Freitag, 23. Dezember 1921.

eit

tez.

et -

1.43

ette

TEST!

Abend-Ausgabe.

Mr. 586. • 69. Jahrgang.

Die Bertagung der Londoner Konferenz.

Herr Briand ist aus London abgereist, ohne sich mit Lloyd George über eine gemeinsame Grundlage für die Revision des Zahlungsplanes geeinigt zu haben. Dennoch wäre es fassch, von einem negativen Ergebnis der Londonter Berhandlungen zu reden. Sie waren von vornherein als unverdindliche Besprechungen zu wechselseitiger Insormierung der beiderseitigen Ministerpräsidenten gedacht. Wer sich in dem Glauben gewiegt haben sollte, daß Briand den weitgehenden Revisionsplänen Lloyd Georges ohne weiteres nachgeben würde, der unterschäft doch die französische Seelenstimmung sehr erhebisch. Das Bedeutsame an den Londoner Besprechungen ist aber die große Energie, Berr Briand ift aus London abgereift, ohne fich Londoner Besprechungen ift aber bie große Energie, Londoner Besprechungen ist aber die große Energie, die Llond George auswendet, um zu einer bestriedigenden Regelung zu kommen. Man darf dabei nicht vergesen, daß die englischen Interessen eine Resorm erstordern. Die Frage, ob es zu einer solchen Kesorm kommt, wird erst in der ersten Januarhälste auf der Konserenz des Obersten Rates in Cannes entschieden werden. In London konnten eigentliche Beschlüsse gar nicht gesaft werden; dennoch scheint man dahin übereingekommen zu sein, von den fälligen Raten für Januar und Februar 300 Milliopen Goldmark nachwilassen. Anein die Tatsache, das weiterberaten wers julassen. Allein die Tatsache, daß weiterberaten wer-ben soll, liefert den Beweis, daß man durchaus mit der Möglichseit rechnet, zu einem Einvernehmen zu gelangen. Betrachtet man bie Bertogung von dem Ge-fichtspunkte aus, daß England und Frankreich nicht allein unsere Gegner gewesen sind, so muß sogar die Abficht, bas Problem nunmehr vor bem Forum des Obersten Rates auszurollen, die Hoffnung erweden, das die Dinge schon über das vorbereitende Stadium binaus gedieben find. Wenn die Havas-Agentur meldet, daß die Alliserten-Sachverständigen zu der Empfehlung gefommen feien, tein Moratorium gu gemahren, fo bezieht fich bas offenbar ledialich auf bie beiben nöchften Raten. Die Fragen bes Moratoriums mie ber Revision merben in Cannes behandelt merben, Db in Cannes deutsche Bertreter gehört werben follen, ericeint noch ungewiß. Nachdem man aber einmal bavon abgefommen ift, einfach zu befretieren: mußt bezahlen!", ist es wahrscheinlich, daß man bei ben Besprechungen auch ber deutschen Ansicht Gehör denfen wirb. Im allgemeinen fann man wohl fagen, daß ebenso wenig Ursache für einen übergroßen Opti-mismus vorbanden ist, wie für Mutsosiafeit. Wenn auch bas gonge Problem noch nicht reftlos gelöft merben wird, ber Anfang ift gemacht!

Das Ergebnis.

D. Paris, 23. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Die lette Besprechung, die Briand und Llond George gestern miteinander gehabt haben, dauerte von 11 Uhr vormittags dis 1 Uhr nachmittags. Auch Loucheur und Berthelot wohnten dieser letzen Besprechung bei. Die französischen und englischen Sachverständigen legten den Herren ihren Bericht über die Stun-dungsfrage vor. Es bestätigt sich, daß dieser Be-ticht dem Obersten Rat in Cannes vorschlagen wird, an der Erfüllung der Januar-Rate sestzuhalten, das maen die Tehruar-Rate propisorischen mgen die Februar-Rate "provisorisch" zu erlassen, weil dies Februar-Rate in ihrer Eigenschaft als Quartalsabzahlung auf die Leprozentige Aussubrabgabe zum größten Teik durch Sachleistungen tompensiert wird. Die Januar-Rate von 500 Milsionen Goldmark soll des weiteren auf beide Termine. b. b. auf ben 15. Januar und 15. Februar, gleiche mägig verteilt werben. Die Frage ber Stunbung der späteren Reparationsraten ist im Sung der späteren Reparationsraten ist im Sachverständigenbericht nicht bekandelt, so daß die igentliche große Moratoriumsfrage der Konserenz von Gannes vollständig überlassen bleibt. Grundsählich seine won sich von der Unvermeidbarkeit einer Stundung aller anderen Raten des Jahres 1922 übergeitet. du faben. Man scheint fich also ziemlich darfiber einig fein. daß man als Bedingung für diese Stundung bet Garantietommission neue Funt-tionen zuerteilen will. Dagegen ift man fich über ben Umfang Diefer neuen Kontrollfunftionen nicht einto. Die Franzosen geben in ihren Ansprüchen be-beutend weiter als den Enclandern rakt.

de Baria. 22. Des. Der Sonderberichterstatter des "Echo de Baria" ihreibt, das einsige Ergebnis der englichertansösischen Konserenz von London müsse in dem Plantiner in iernationalen Konferenz von London müsse in dem Plantiner in iernationalen Waren aus sinut der Lond George den internationalen Waren aus sinut der Lond George den internationalen Waren aus sinut des wiederberstellen welle. Ter Oberste Rat werde dir finselbeiten dieser Arage selftsellen sowie, wie es wahrlcheinslich iet, auch den Grundsah selfst für dieses Unternehmen. In der Downingstreet alande man das diese Verhandlungen in zwei Teilen stattsinden würden. Zuerst würden sich Vertreter der archen Staaten. Deut isch land und Auß land einbegriffen, versammeln, und später würden

awischen Aloud George und Briand babe sich klar absazeichnet.

Der Sonderberkchterstutter des "Beitt Barssen" beslätzt das. Liond George scheine die kein nicht geneigt zu sein, eine erste Etappe dadurch zu unternehmen, daße ertie Einigkeit Frankreichs und Englands konsolidiere. Briand glaube an die Wirssamsen zwischen Frankreich und England enger gestaltet würden. Trod dieler gegenteiligen Ansichten datten die beiden Annikerprässen einhalten dadurch, das sie sich ieder voreisigen Ansichten nichtlen datten, den Wunst nach Lerst an die aung zur Gestung gedracht. Daraus erkläre sich die Tagung des Obersten Kates und der Gedansteil von der Gedansteil von der Gedansteil und Industren und auch der Gedansteil von der Frankreiten und auch der Gedansteilen und Industrielle in Landen und Baris zu befragen, ebe man sich in Cannes zu den Beratungen begebe.

Das Reichskabinett wartet.

Br. Berlin, 23. Des. (Eig. Drabtbericht.) Das Reichsfabinett wird in den nächsten Tagen zu dem Ergednis der Londoner Besprechungen noch teine Stellung nedmen. Bekanntlich bandelt derr Kathenau in halbamtlicher Eigenschaft. Es ist selbstverständlich, daß man vorerit leine Rück fehr adwartet. Wann Rathenau wieder in Berlin eintrifft, steht noch nicht fest. Man rechnet swar damit, daß er noch vor Weihnachten wieder in Berlin sein wird, doch kann das Kabinett mährend der Keitertage keine wichtigen Entscheidungen treisen, da viele Minister Berlin verlassen. Reichskaupfladt bleiben. Auch der Zeitpunft filt die Absendung der Antwortnote an die Reparationssommission ist noch nicht seitgesett.

Abreife Briands von London,

D. Paris, 23. Dez. (Eig Trabibericht) Briand bat. wie angefündigt, gestern nachmittag 2 Uhr die Kückerlig nach Paris angetreten. Lloyd Corge hat ihn noch bis zum Bahnhof begleitet. Um 10 Uhr abends traf Briand wieder in Baris cin.

Dz. Paris, 23. Dez. (Havas.) Bei seiner Ankunst in Boulogne erflärt Briand: Wir sind in London du

einer prinzipiellen Bereinbarung gelangt, bie ben Willen zur Zusammenarbeit zwisschen Frankreich und England zum Ausdruck bringt und eine Borbereitung für die praktische Entscheidung bildet. Jeht handelt es sich nur noch darum, die fest-gelegten Richtlinien zu vervollständigen und sie in Cannes zur praktischen Anwendung zu bringen.

Der "Temps" für das Abtommen mit Deutschland.

D. Baris, 23. Des. (Ein. Drabtbericht.) Der "Temps" seigt fich in seinem beutigen Leitartikel einem englich-franzischen Garantievertrag auf Gegenseitigkeit nicht abgen eigt. England und Frankreich könnten ausdrichlich erklären, daß fie die Integrität des Reiches wahren und fich ieder Einmischung in die inneren Angelegenbeiten enthalten wollten.

Gegen Deutschlands Beteiligung an ber Birticalts tonfereng.

D. Amiterbam, 28. Des. (Eig. Drahtbericht.) Aus Barts wird gemeldet, daß die interparlamentarilche Grupse des zerktörten Gebietes eine Entickließung gesätt hasse, in der lie lbrer Bestlichtung über die Möglickeit einer Hinzuziehung Deutschlands und Nuslands zu einer europäischen Rierischaftstonierenz Ausdruck verleibt. Die Gruppe erflärt, das die deiden einzien Branen, die dringend der Lölung bedürfen, losgende wären I Brilivng der Durchflibrungswöglickleit zum Erbalt des franzöllichen Guthabens. Die Vermirflichung dieser Angelegenheit wird von dem zerstörten Gebiet änzitlich erwartet. Einsekung einer wirflichen Fin an zien ir olle über Deutschlond, die notwendia geworden ist, nachdem die deutsche Regierung ihre Zahlung einzestellt hat.

Rein Berbot ber beutichen Rohlenausfuhr.

Rein Berbot der deutschen Kohlenaussuhr.

D. Paris, 23. Des. (Eia Drahtbericht.) Die Revarations fom mission äußert sich wiederum zu der
Krage des Berbots der deutschen Kohlenaussuhr. Die Midteisung der Reparationstommission sontet iolgendermaken:
Die Keparationssommission hat mit Brief vom 10. Des. 1821
der deutschen Resierung förmlich in Erinnerung gerufen,
daß mit Ausnahme der Kohlen sie ferungen für Dolland, die durch Kote vom 7. Ottober 1920 gereget murden. Deutschlond für die Kussuhr von Kots oder Kohlen die vorberige Erlaubris der Reparationskommission ein-kolen muß. Aus dem Wortsaut dieser erneuten Mitteilung gebt hervor, daße es sich nicht um ein Ausfuhrverhot handelt, sondern nur um eine Statuerung des Grundsahes der Aussuhrbewissiaung.

Das Schidfal der Dentichen Werte.

Br. Berlin, 23. Des. Wie wir von unterrichteter Seite horen, wird bie Baticaftertonferens die Enticheibung in ber Frage ber Deutichen Werfe erft am 28. De. sember fullen.

Borichlag einer neuen Bolfertonfereng.

D. Balbington. 23. Dez. (Eig. Drabtbericht.) Senator Frace stellte im Senat ben Antrag, eine neue Konserns nach Washington einzubertien und zu dieser etwa sin frat 38 at ionen einzubertien und zu dieser etwa sin frat sein an die Volks vertretungen. Ausgabe der neuen Konserenz soll sein, eine Organisation zu ichaffen, die auf eine Sickerung des Sieges der Kreiheit für die Wäster binzielen soll. Weiter soll die neue Konserenz die Lölung des sinanziellen und wirtschaftlichen Trobleme bringen.

Rachflänge jum Jagom-Brogen.

Br. Leivig. 23. Dez. (Gia Drahtbericht.) Areibert von Bangenbeim ift nach ber Urteilsverkindigung im Sotel von einer Deputation bes Reichslandbundes bealich wünscht worben. Sanitätsrat Dr. Schiele ift an die Spike bes Zentralverbandes beutscher Saus- und Grundbesiterver-eine berufen worben.

Gine Untlage gegen Lubendorif?

Br. Berlin, 23 Des. (Eig. Drahtbericht.) Wie das "B. T." aus parlamentarischen Kreisen bört, berichtete gestern der Bertreter der Anklage in dem Kapp-Prozek. Oberreichsanwalt Ebermener, dem Reichsiustizminister über den Verlauf und das Ergebnis der Leivziger Gerichts verhandlung. Bei dieser Gelegenheit wurde auch der Kall Luden dorff und die Frage einer eventuellen Anklageertebung eingehend besprochen. Es ist anzunehmen, daß der Reichsiustizminister noch eine öffentliche Eraklärung zum Fall Ludendorff abgeben wird.

Das Gifenbahnarbeitszeitgeleg

Das Eisenbahnarbeitszeitgeletz.

Dr. Berlin, 23. Dos. (Eig. Drabtbericht.) Im Reichsbertehrsministerium ist der vorläusige Keferentenentwurf eines Geiebes über die Arbeitszeit des Berionals der Eisenbahn ausgearbeitet worden, der, mie der Reichsverketrsminister bereits mehrsach detont dat, unter grundläcklicher Wahrung des Achtstund der nach ges einer ulrischaftlichen und gerechten Berwendung des Kerlonals die Wege ehnen ios. Der Reservenentwurf dat die Justimmung der übrigen Resorts und des Kadenetts noch nicht erlangt. Der Entwarf besieht sich auf die Beamten. Angekellten und Arbeiter der Reschweiserbahn und der übrigen dem össend der ischen Burden der inchaließich der Ertaben dahn en., die im äuberen Dienst deschäftigt find. Er beskättigt inch ferner mit der Arbeitszeit, der tägelichen Rubeszeit und der zahl der Aubeitszeit, der tägelichen Rubeszeit und der zahl der Aubeitszeitung und der go. Dienstbereitssacit gemächt, d. d. der Arbeitszeitung und der Dereitszeitung abstreitsseitung aus ber Arbeitszeitung und der Bausen aus, mährer der der unschend zu kein des Auseitszeitung abstreit Arbeit zu Leisten. Als nicht zur Arbeitszeitung abstreit Arbeit zu Leisten. Als nicht zur Arbeitszeitung abstreit Arbeit zu Leisten. Als nicht zur Arbeitszeitung abstreit der der der Arbeitszeit auch die Paulen aus, mährerd deren der Krbeitsseite werlassen der Arbeitszeit auf die Paulen aus, mährerd deren der Eilenbahn aurüsszeit, der Beitszeit, der Beitschaft, der Seitrnum, der Krbeitszeit und der Beitschen der Eilenbahn aurüsszeit, der Eilenbahn aurüsszeit, der Eilenbahn aurüsszeit, der Eilenbahn der Eilenkichten der Beitstige Weben, der Rubenseit auf der Rubenseit auf der Krbeitsgelitung der Eilenkichten der Beitsche der Eilenkich der Albeitszeit als der Zeitsche der Eilenkich der Albeit der Rubenzeit als der Zeitsbehrerein als Arbeitszeit and der Krbeitszeit und der Eilenkich der Arbeitszeit

Drohenber Gifenbahnerftreit?

Dr. Berlin. 23. Des. Dem "Bormärts" und der "Freiseit" wird vom Corstand des Deutschen Eisenschaften Eisenschaften eintrasen, das ans allen Ieilen dahnerverbandes geschrieben, das ans allen Ieilen des Reiches Rachrichten eintrasen, die auf den Ernst der Stimmung unter den Eisenhahnern schließen lassen Der Stimmung unter den Eisenhahnern löstegen lassen Der den de Gesahr eines Eisenhahnernter in die dingewiesen und weiter betont, des er nicht mehr ind dane sei, das Berkängnis aufmichten, wenn die sin einen Teil des Berkängnis dereich genehmigten Borichusablungen nicht auf die übrigen Beihäftigten ausgedehnt würden.

Der Streif ber Gleimiger Gilenbahner beenbet.

Dr. Kattowis. 22. Des. Gestern abend war ein Teil ber Gleiminer Eisen bab ner in ben Musstand getreten. Weil die interassierte Kommission die Jahlung der Mehrbeiträge, welche die Beamten durch die Höhrerstufung ber Ortstlosseninteilung erhalten losten, verweigerte. Der Streit murde nachts abgebrochen und der Betrieb in vollem Umfang wieder ausgenommen. Ernste Störungen sind

unfan a wieber ausgenommen. Ernste Störungen sind II m fan a wieber ausgenommen. Ernste Störungen sind nicht vorgetommen.
W. T.B. Kattowits, 22. Des. Die Berbandlungen amilchen ten Eisenbahngewertsichaftsfishrern und der interassiserten Sommission haben au dem Ergebnis gesührt, daß den Besamten die Borich ubsach sung auf die erhöhten Ortstslässenzuchlage beute noch ausgezahlt wird. Damit sind alle Streifbesurchungen im Eisenbahndirektionsbezirk Kattowit beseitigt.

Die Reuregelung ber Beamtengehalter.

Reuregelung handelt.

Das Ergebnis ber Frantfurter Sozialiftentonfereng,

Das Ergebnis der Krantsutter Sozialistentonserenz.

Dz. Frankfurt, 23. Des. Aber das Ergebnis der Frankfurter Sozialikenkonserenz wird offiziell bericktet, daß die Unabhängige Arbeitervartei Englands und die franzolike Sozialikenvortei den Auftrag erhalten haben, sich mit der englichen Arbeitervartei in Verdindung zu leizen, um einz in ier na i io na le Ronferenz aller proletarischen Parteien der von den Verträgen von Berkaikes und St. Germain berührten Pänder einzuberufen. Diese Konferenz ioll die wirtschaftliche Lage Europas und das Rendrotionsproblem prüfen.

Staatstheater.

En swei aufeinanderfolgenden Tagen sam Masstro Kerdi mit swei seiner aroken Overn zu Wort: Mittwoch Ki a oletio". Donnerstag Mida". Verdie die Beuticken so wenig verstand, daß es nach 1870 an seine vers-traute Kreundin, die Gräfin Massei in Rom, schreiben konnte: In den Abern der Deutschen flicht noch immer das Blut der Goten, sie sind hartberaig und unduldlam, verachten alles, was nicht deutsch sit, und seichnen sich durch arenzenlose Auubaier aus". — dieser Berdi vourde an beiden Overn-udenden von den Ales Richt-Deutsche vernchtenden, grenzen-sios raubaierigen Wiesdodenern — wie immer mit beralicher Freude ansehört. Verdis Genie hat kärfere Beweistrati als keine Hostiil. Der Berdi des "Rigoletto" ist in seiner keine Kostiil. Der Berdi des "Rigoletto" ist in seiner Temperament: in "Aira" — reiser und abgestätt: die frühere Siedechtse ist unter der Berührung mit der neuen Musik-Enoche zu einer ihönen Wärme der Dramagtis aewandelt. Immer bleidt Kerdi in seinem Empfinden durchaus national: das ist das Gehelmais seiner aroken Sedeutung. "Rigoletto" — sieht uns heute ichon etwas serner: wie denn auch dieser ältere italienische Gesangskis unseren modern. So auch Frau Gold ber a. Thiele weiche in der Bartie der "Gilda" aastierte. Sie ist ein ausgesprochenes Gelongstalent: die Stimme glodenhell imdriert, und in der Bartie der "Gilda" aastierte. Sie ist ein ausgesprochenes Gelongstalent: die Stimme glodenhell imdriert, und in der sachasien: weicher Tonanias, slüsses Balagen, glatie Bartamentos anden Kunde von auter technischen Schulung und der musikalischem Empsinden, besonders Ichabar, under eine innere Beselung verrieten Wie das Figurenwert im ersten Duett (mit Kigoletto) behandelt wurde, das berühnen viert – oder das innige "Lebe wohl" —: das muste ichon viert — oder das innige "Lebe wohl" —: das muste ichon

Aus dem Reichsrat.

Br. Berlin. 23. Des. (Eig. Drahibericht.) Der Reichstat bielt am Donnerstagabend leine lette Bollitung por den Weihnachtsierten ab Eingegangen waren u. a.: Geledentwürfe über die Ablieferung von Aussuhrbevilen. über die unmittelbare Ersasiung von Aussuhrbevilen. über Reparationsleistungen und ein Gesetsentwurf zur Anderung des Gesets über die Erbebung einer Abaabe zur Korberung des Kohnungsbaues. Diese Gesetsentwürfe wurden den sustandigen Ausschüffen überwiesen. Gegen eine ganze Reihe vom Reichstag angenommene Gesetsentwürfe erhob der Reichstaf leinen Einbruch. Dazu gehören u. a. die Gesetsentwürfe iber de Ausdehnung der Berlicherung auf 40 000 M., über das Bersahlen in Bersangssächen, über das Rechtsperkältige etwen des Gewerbegerichten Beamten, über die Abanderung des Gewerbegerichtes und Kaufmannsgerichtsgesetzes. Der Reichstat erklätze sich ferner mit der Erhöhung der Erhöhung der Gemeinden erfosen soll. Kür die Berwendung der im Rachtragsetat für 1921 vorgesehenen 100 Millionen Mark zur Unterstützung dem Reicheren Kieflinden ausstalten zur Linterstützung dem Reicheren Sichtlinden aus der hat die Reicherenistung der Bunlch der Gemeinden erfolgen loll. Wir die Vermendung der im Aachtragsetat für 1921 vorselebenen 100 Millionen Marf aur Unterstübeung not leiden der Klein rent ner hat die Keichsregierung dem Keichstaf Michtlisten zu achen lassen, monach der Gesambetrag von 100 Millionen Marf auf die Länder verteilt mird, und mar a) % nach der Echmodnersabl. d) % auf die im Ortsflassenerseichnis aum Reichscholdbungsoeletz genannten Orte, dei den Ortsflassen A.—D derart, daß auf die Einmodner der Ortsflassen die Einmodner der Ortsflassen Boltsachbung. Die Muslchüsse dahen den Munlt 6: "Die Bermenhung der Reichspuschlüsse aufmenden mindestens das Donnelfe des Melchamittel silt die Untersflütung ist nur dann zuschliss, wenn Länder und Gemeinden mindestens das Donnelfe des Allessaufchüses aufmenden des ich daße aber den Schlin absecündert, deß die Sulchüsse auf dereichen die und nach der Schlin absecündert, deß die Sulchüsse auf dereichen auf Unterstützung eleich doße Beträge aemähren. Millierialbirefter Dr. Ritter aah namens der Melchsvasierung die Erstäten auf die nur mit einem Julkauß in die Kalike der Kolten zu inder nur mit einem Julkauß in die Kalike der Kolten zu in den Aufwendungen der erflären, dah der Heschus der Reichsen aus inden Aufwendungen der erflären, dah der Heschus der Reichsen aus nach an ehn Marktanern der erflären, dah der Heschus der Reichsen aus nach an ehn Marktanern der erflären dah der Meschus der Melchus der Reichsen dans, nehm Auftandesommen der erflären dah der Meschus der der Reichsen dassen die Kennelmen les erflären, dah der Reichsen der weich der der keiner der Reichsen der der Reichsen der Reichsen der der Reichsen d

Generaloberft v. Befeler t.

Br. Berlin. 23. Des. (Gig. Drabtbericht.) Generaloberft von Beieler ift geftern in einem Sanatorium in Reu. babelsberg geftorben.

Ju ben am meisten umstrittenen Bersonlichkeiten bes Weltkrieges gehört der soeben verstorbene Generaloberst Hans darwing von Belefer. Er war ein alter Soldat, bessen Laufbahn gleich der Hindenburge bereits abneichlossen ersisten als ihn der Ausbruch des Meltkrieges wieder in den Mirbel der Ereignisse keste. Unter Besetzes Kührung gesson am 10. Ottober 1914 die überroschend kinnelse Einnahme von Antwerven, und allein diese Tat würde geeianet kin seinen Ramen unter den Seersührern des aroken Krieges mit an erster Stelle erscheinen zu sallen. Später, als der aroke Borstok in Nordvoolen einsehte, wurde unter kinner Leitung die karte Keltung Ramo-Geotatewist einge kinner Leitung die karte Keltung Ramo-Geotatewist einge nommen, und als dann das eroberte Bosen von der Einze nommen, und als dann das eroberte Bosen von der Einze num besekten Gedietes mit dem Sike in Wartschau ernannt. Auch nier zeiste lich, daß die alänzendsten militärischen Gaben feinen Bolitister machen. Beselve Tättaseit in Bosen des andere eber als segensreich und die versehlte Betreisungsvolltist gegenüber einem Bolte das von heikestem bak ergen alses Deutsche erfüllt war, ist zum aroken Teile auf leine Anregungen aurnschussihren. Als dann der Ausbruch fam und es galt, aus dem Chaos das zu retten, was der Anschlichen dar, verstand es Beseler nicht, die Katostronde zu verhindern. Unerweitliche Werte blieben in dem Lande, das plödlich gegen die Erwartungen des Gouverneurs auf einer Stelle der Front ist der Rucksus so kon kinnlos bewerkstelligt worden. merben

für die Sängerin einnehmen. Die Fiorituren im Duett mit dem "Berzog" und die sarten Liebesbeutaer und Kadensen in der E. Dur-Arte — alles in geichunadvoller Austührung — entichteden dem Erfelg der galtierenden Sängerin. Ihre von Ratur etwas ichmächt e Stimme konnte auch für die mehr draunatisch gewürzten Akzente im der den den den den eine freilich fortreisend zu wirken. Aran Goldbero. Ihiele eine nicht eben bedeuterde Bühnenerscheinung, doch von meilst anmutis-deledter daltung im Sviel, wird iawohl noch weitere Anstellungs. Broden ablegen — 5. B. in einer Mosartichen Partie — um Enträulchungen vorzubengen ... Den "Derzog" lang derr Roll ma n n in der ihm eigenen, ieder Ausbrünglichkeit abholden Kunstwelle. Das Serdiche Brite" im Mottrag wird sich gewiß noch dazufinden ebenso wie ein freieres dervorfehren der derzoglichen Klatterhoftsgeit und Genußtreudickeit. Die Liebes-Loril in der Serne mit "Gilda" im aweiten Aft erfreute durch Wärme und Modisout im Ausdruck Als Rigosetto" wurde Derr Geisser sollten waren verflieden: Derr Kipnis als langesfreudiger "Dervricker": Derr Andra als "Amonasso" in ondender Charactieristerung rauben Barbarentums: Derr Scherer als "Röchames", der Andra als "Amonasso" in ondender Charactieristerung rauben Barbarentums: Derr Scherer Alexionen scheine der Beitviel der Weiten der Sterionen feien des Draan nicht immer la gesichmeidig nachzugeben wie ehebem. Das mahnt zur Borficht. Emilie Krid ab aum erstenmal die "Alda". Sie zeichnete die Gestalt der vor widerstreitsenden Gestühlen beherrichten kleiden ben Schame filasin in ledensgalen Umriles und mahrte auch in den leidenschaftlichten Ausbrüchen Beilden Schame der der der werdellerichen Fürden der der Mel und Schöndeit der Vor widerstreitsenden Gestühlen beherrichten beit des Tones. Ihre in stillige als willige Stimme wurde den wechlelreichen Fürdenschen der Mel und Schöndeit der Weben wechlelreichen Fürdenschen der Mel und Schönden der Weben wechlelreichen Fürdenschen der Mel und Schönden der Vor wieder Erden der Mel und Schönden der Vo

Wiesbadener Nachrichten. Der Tod bes Landwirtichaftslehrers Begolb,

pebung davon nichts bekannt, auch leine Mutter bestreitet es, 3m übrigen muß der Bericht des Staatsanwalis abgewartet werden.

Alber die Beerdigung des Landwirtschaftslehrers Bebold berichtet der "Mainzer Ans.": Der so ich aus einem bossenden Leben gerissene Lehrer Ekebold wurde Mitthwochnachmitiag im Kastel unter karter Anteilnahme zur letzen Rube geleitet. In der Kapelle des Kriedhofs war die Leiche ausgebahrt. Derr Kapelle des Kriedhofs war die Leiche Ausgebahrt. Derr Florterer do sim an n widmete dem Oahingeaangenen einen edremvollen Rachtus. Rach den üblichen Sterdegebeten legte Derr Gebeimrat Best namens der bestilt den Regierung seinen Krang an der Kahren itedet. Ahnungslos sei er keinem Beruf nachgegangen, mitten darin babe er seinen Tod gefunden. Wie sich der Korfal abgespielt, das wilke man noch nicht, die Unterliuchung dierstiber sein von der bestilchen Regierung noch im Gange. Der Mund, der die konder reden sonnte, lei für immer verstummt. Er sei ein deraver Mensch gewesen, er sei für die Deutsche bestagen mr den tragischen Geschieft, aus man finausgezogen in den Krieg, mit dem Berlust eines Auges sei er aurückgeschie in die Seinnat, wo er den Tod iand. Mis Deutsche bestagen wir sein tragischen Geschieft, aus menschießereicher Stelle, in der Röhe seiner tielgetrossen Muster erlitt er den Tod. Er rube in Krieden. Kamens der Siadirerwaltung legte derr Beigeordneter die ne na einen Krang an der Fadre nieder. Der Tod des iungen in kontinglich sond er den keite Anteinahme ausgelöst. Ein vielenerVorschalter Widdischen Beitelst Anteinahme ausgelöst. Ein die erlich mit den Kreiken der Berösterung dabe er ein hockes Mak der Liede und Kahtung genösen, einen Krang haber einen Krang mit dem Kusdruck der Keisten Trauer an der Kahte nieder. Der Jandworrschaftlichen Bezirfs Wiesenselbe Angebensen einen Krang nieder. Der Generalletretär des landwirt den Kreiken Bezirfs werde einen Krang mit dem Kusdruck der keisten Trauer an der Kahte nieder. Der Generaleit einen Kreunde einen Krang mit dem Ausdruck Deutschaft in m

— Postdienst am Tag vor Weibnachten. Am Samstag den 24. Tegember, nachmittags, sind die Bostickalter bei lömis lichen Bostämtern in Wiesbaden nur von 2 bts 4 Uhr geöffnet. Die 2. Kriefbestellung vormittags fällt aus. Die Rachmittagsbriefbestellung beginnt statt um 3 Uhr 50 Min. der reits um 2 Uhr. Die Rachmittagslardbestellung föllt aus. Die lette Brieffastenleerung sindet bereits um 5 Uhr statt.

Die letzte Brieftastenleerung findet bereits um 5 Uhr statt.

— Jur Berbesterung der Zugverbindungen swischen Wiesbaden und Frankfurt a. M. bat die Sandelssammer Riesbaden im Einvernehmen mit der Sandelssammer Kield die Durchführung des Eisuges 202. Kreseld ab 5.41. Köln (Hauptbabnhof) an 8.04. die Frankfurt a. M. oder, Köln (Hauptbabnhof) an 8.04. die Frankfurt a. M. oder, wenn dies aus betriebstechnischen Gründen nicht möglich wenn dies aus betriebstechnischen Gründen nicht möglich sein laste, die Einlegung eines neuen Eisuges im Anschluß an diesen Eilzug beantragt.

— Der Stand der Eisenbahnverkebrssperren. Die Ben sehnachrichten der Eisenbahndrestion Krankfurt a. M. vom 20. Desember d. I. mit Mitteilungen über den derzeitigen Isand der Eisenbahnverkebrssperren sind der da n delse fam mer Wies haden sugegangen und können in der Geschäftsitelle der Kammer (Abelbeidtraße 23) eingesebes werden.

werden.

Meihnachtsteier der hiesigen Blindenvereinigung. In Anwelendeit sahlreicher lebender Freunde batten sich die Slinden im Saal der Turnballe in der Hellmundstraße übeiner ichlichten Feier zulammengefunden die inlosern ein deinen lichten Feier zulammengefunden die inlosern ein der innderes Centäge trug, als die musstalichen, destamatorischen und rednerischen Darbietungen von Vinden destamatorischen wurden, während die Leitung des Ganzen in den Händen wurden, während die Leitung zum estenmal in die Ottentlich der mit dieser Veranstaltung zum estenmal in die Ottentlich sein trug gewiß dazu bei Borurteise gegen die Leisungen der Richtsehenden zu beseitigen. In dem sich anschließen den gemütlichen Teil zeigte es sich wiederum, wie viel geminden dumden dumder und welcher Lebensfreube unsere Blinden fähig sind.

und Schwunghaftiafeit! Ramentlich jene "Siumatos" -bie binfterbenben Bittrufe sum Schluft ber erften und ameiten Seene — blieben nicht bine tiefgreifenben Einbrud.

Seene — blieben nicht bine tlefgreifenden Eindruck.

Meben Krl. Frick-Alda itellte fich wetteifernd Krl. Saaz als "Amneris"; das waren denn wohl swei "Rivalinnen, die sich bören und — leben lassen konnten; swei an da Kleichtövien Eanviens üppig erblühte, alänzende Bilhen auffahrender Haltung, bald hoffnungstolen, bald nich auffahrender Haltung, bald hoffnungstolen, bald alang strahlenden Bildes. Frl. das — ihon wohlbefannt als ekenlo hobeidsvolle wie siehe beiden egnviliche Könisk tochter". Sie unterstreicht ieht diesen egnvilichen Tonus ihrem Sviel noch durch tene lestiam archeistischen Gliedkellungen, wie man von den alten Bildwerken der Bharaonts kennt. Dergleichen lätz sich notürlich nicht bartnärfinden Gliedkellungen, wie man von den alten Bildwerken der Bharaonts kennt. Dergleichen lätz sich notürlich nicht bartnärschaftiges charafteristisches Geordase. Gelanglich gesangen der Küntzlerin noch besonders aut: die mit so sübem Kavitas ausgeführten Lodruse nach dem "Geliebten" — in der Balled isene des aweiten Altes.

In dieser Sacne ist icht übrigens auch der von Nerdl

laene des aweiten Aftes.

In dieser Saene ist ieht übrigens auch der von Betd vorgelchriebene "Modrentans" wirklich den Mohren aus wiesen. Die sich demgemäh benehmen. Auch deim Einaustickt im dritten Aft gab es begrühungswerte isenische Reur rongen. Die äthiopeliche Kriegesbeute, ehebem aum Teis von Bappe, war durchaus nicht von Bappe, londern imponiert durch ihre verschwenderische schimmernde Gold-Baluta. Und ols Aberraschung solgte logar noch ein alt-anptisches Sieges iang. Duo: Lizzie Mau drid als unglaublich ichniese und beglamme Schlangenlungsrau, und der Jaist des mit sphinzbatter Kube, aber imposanter Elastisität diesen leicht sedernden Irwisch unterkützte, emposichwang und wiede auffing. "Andere senische, beforative und koltümliche Beschlerungen wurden nicht weniger gern geleben. Somit batte wir eine — nette Beicherung. Alle, die dazu verhaltes dürsen der allgemeinen Befriedigung versichert sein. O. D.

mpfin indu anltel. Die fra

Stadtaniethen upa

Ar. 586. Freitag. 23. Dezember 1921.

— Einstellung von Kälteschukwagen zum Bersand frostmplindlicher Güter. Aus Kreisen der Schaum weinindustrie war die dandelstammer Wiesdaden gebeten
vollen, dassit einzutreten, das die Bahn wieder, wie früher,
kälteichukwagen zum Bersand frostempfindlicher Güter einkele. Dies diene nicht nur den Interessen der Schaumweinndustrie, des Weindandels und der anderen Gewerdesweige.
der nostempsindliche Güter zum Bersand dernigen, sondern
noste auch dazu dei, das die Aufstavellung von
hälte in während des Frostes und zu größer Andrang bet
den Güterahiertzungsstellen dei Wilterungsumichlag vernieden bleibe. Auf Bostellungen der dandelskammer dars
über hat die Eilen das In direkt in Ma in zu weiselt frankenti. "Im Bereich der ebemaligen horeubischenklichen
koatseriendbahen ist nur eine geringe Zahl bahneise kaltschukwagen vordanden, die zur Beiorderung trostenpflindlicher Eisstügsliere bestimmt find. Bor dem Krieg
ind während mehrerer Winker der Joscherkander und köflichen
koatseriendbane Sendingen vorlanden, die von den
mit er linfen Keinseite zwischen Fransfurt und Köln geund der linfen Seinseiten aus den umfangreichen linkarbeiniden Weinne Erreden aus den umfangreichen linkarbeiniden Weinne Erreden aus den umfangreichen linkarbeiniden Weinne der gemacht war, wurde nur eine ganz etinge, völlig unzureichende Ausnuhung der Wagen erzeichunden, abwohl die Einrichung in weitem Umfang, auch in der Tagespresse, bekannt gemacht war, wurde nur eine ganz etinge, völlig unzureichende Ausnuhung der Wagen erzeicher unden, abwohl die Einrichung in beitem Umfang, auch in der und andere frostempfindliche Eisstädigter ebenfalls
nab im nennenswertem Umkang auftamen. Güter, die dunch kann daben der Wegen ist lonftige Eistildgüter lauten, berdurch entstehen, das auf der erchten Kheinert gewöhnlicher Wagen ist franzen fichen Keinfellung mit Jahren die der und gerenen keinstung der Wagen zu ersatten da bier der Weinnersand nicht is kannen, wir gesatten da bier der gegen terfi

infen uns aber, darauf binguweisen, das die Einstellung in Brivat güterwagen für Wein zuläckg üt.

— Bom Biehmarkt. Der leite Markt vor den Weibsachtskeiertagen war mit 135 Kindern, darunter 20 Ochlen, in Bullen und 96 Küben und Färlen, 368 Kälberm, schaften, 156 Schweinen befahren. Tros des beworkehensen Beses war die Kauslust nicht so rege. Der Handel am kose und Kleinwiedmarkt blest sich in mittelmäkigen Badmad kleinwiedmarkt blest sich in mittelmäkigen Badmad wurde der Zutrieb abgesest. Die Breise bet Ochlen, wallen, Käthern und Schafen gingen der die am lekten Markt gezahlten nicht binaus. Um Edmeine markt senkten sich die Breise bet Ochlen, wallen, kätten und Küben, Käthern und Schafen gingen der die am lekten Markt gezahlten nicht binaus. Um Edmeine markt senkten sich Vrund und von 240 bis 100 Tund Ledendgewicht um 50 die 100 M. vro Zentner, de der übrigen Caaslitäten bleeben stadis, so das der Feiergebraten seinen weiteren Ausschaft sein nach Cavelität folgende Breise, bei denen aber bemerkt und Cavelität folgende Breise, bei denen aber bemerkt unden Auslität folgende Breise, bei denen aber demerkt unten nuß, das dies Marktyreise um so viel über den kalden Sco die 1150 M., Rülber 850 die 1350 M., Echafe 450 die 750 M. vonlsteilchiae Schweine von 100 die 200 Liund 100 die 240 Biund 1750 die 1800 M., von 240 die 300 Biund 100 die 1800 M., Fettschweine über 3 Zentner Lebendgewicht 100 M. Fettschweine über 3 Zentner Lebendgewicht 100 die 1800 M., Fettschweine über 3 Zentner Lebendgewicht 100 die 1800 M., Fettschweine über 3 Zentner Lebendgewicht 100 M. Fettschweine über 3 Zentner Lebendgewicht 100 die 3 Benmarkicheine. Aus Frantsuch mehrfach

en

hluk

ger

bet jeben

b du

inden

. . eiten

Berdi sugo naugo Neue il vos

mierts Und ieges

leicht Better batter ballen

- Falice Zehnmarscheine. Aus Frantfurt a. M.
rb uns berichtet: In den letten Tagen wurden mehrsach iche, ziemlich schlecht nachgemachte Zehnmarkicheine angelien, die anliceinend einer bestiechen Vallchicheinsabrif entmmen, denn sie tragen abnliche Mersmale wie die in Neumburg in letter Zeit in großer Zahl ausgetauchten Fassi-

det.

— Gestörte Weihnachtssreude. Beim Einholen ihrer Gesense wurden zwei Leute von dem Mächter der Wach und Allekaesellchaft beute nacht überraicht, als sie versuchten, das Geschäftslotal der Firma Eerbler (Ellendosengalle 9) zudtechen, Andeinend hatten ihnen die Auslagen so gut tillen, und da sie vermutlich am Tag über beschäftslaf sind, die Racht aum ungestörten Aussuchen der Geschenke geschit. Durch das rechtzeitige Eingreisen des Mächters bei inem Kundgang blied es diesmal bei dem Berluch, denn danntlich wurde ichon einmal in dem gleichen Geschäft einschachen und Stoffe im Wert von mehreren tausend Markunder.

Mwendet.
— Bei dem Borfall, der sich, wie in der Mittwach-Abendussabe berichtet wurde, in der Hellenstracke absolcte, undelt es sich nicht um eine Messerscherei zweier Rivalen, er Sadn des biesigen Spediteurs Richer wurde vielmehr ul dem beimweg von dem Arbeiter Mishelm Schmidt, der strucken war und ihn mit einem anderen verwechselte, verfallen und ichwer verletzt. Als der Töter seinen ver-nausvollen Irrtum einsah dat er sich wie man uns von kteisigter Seite ichreibt, selbst einen Stich in die Brust bei-knocht.

Rermist. Seit Sonntag, ben 18, d. M., ist die 2018h-in Branzista Belier, Stiffstraße 29 wohnhaft, wurlos dwunden, Zweddienliche Mitteilungen werden gegen werdende Resonung entgegengenommen.

Breuhilch-Süddentiche Klassenlotterie. In der Mitt-vormittagsgiehung fielen: 125 000 M. auf Nr. 7770: 10 M. auf Nr. 33 694 und in der Nachmittagsziehung gleichen Tages 3000 M. auf Nr. 204 219 und 1000 M. Rr. 93 748, 126 810.

Artegograberfürsorge. Der "Solfsbund Denische Arlegograberder verölfentlicht im Dezemberheit seiner Zeitschrift "Artegograberder bei Bedingungen, unter benen die Seinsichassung von Gearen Melde wegen gesehmigt worden ist, und gibt beachtensRotickläge hierzu. Son besonderem Interesse für die Ampehörigen
Beinlenen sind die neuen Verlädte über den Justien, Sädliauben,
mad Aumänien. Um die aus allen ausländischen Sändern in
tüberer Zahl eingehenden Berichte der Offentlichkeit ichneller
und machen zu fönnen, gibt der Vollsbund die "Artegogräberfürlotten in verpörftem Umsang beraus;
Kirchifdes. Somstag, den 24. Tegember, nachmittags 4 Uhr.
die alle Jahre, in der Ringsfirche eine Christieier unter Misdes Ringsfirchendors katt. Biarrer Werz hält die Ansprache.
Mitsethalische Semeinde. Im Jektantesdienft am Weihnachtslage
bit. Ren "Maris Wiegensted" von Reger und "Welchsachtslied" von

Areireligisse Gemeinde. Die Welhnachiverdanung, gehalten von er I foirn, sindes Sonntag, ben 25. Dezember, nachmittags in Burgersaat des Rathaules ftatt, die Weihnachtofeter für die steiligisse Unterricht besuchenden Kinder Dienstag, den 27. Dez., lags 31/2 Uhr, im Iurniaal (Platter Straße).

Berberichte über Runst, Bortrage und Bermandtes. Aurhaus. Jut ben Richard-Wagner-Abend am 1. Weihnachesnit bas Sinfoniekonzert abends 8 Uhr am 2. Weihnachtstag, welche
niter Mufikoirefter Schurichts Leitung fiehen, werben zur Bertiner überfüllung Zulchlagskorten zu 1 M. ausgegeben. Es
nteten, die Löfung ber Eintritiskarten mit Juschlag bereits am Bormittoge vorzunehmen, um einem späteren Kossenandrang vorzudeugen.
— Für die Reueinführung der Eingspieleksbende im steinen Soase des Kurdauses zeigt sich bescheres Interest. Der erste Abend sindet, wie bereits mitgeteilt, am 1. Weithnachtstog, 8 Uhr, katt. — Der Jouderstünster Leo Almann ih für den 2. Weihnachtstog zu einer Abenderanstauftentung im keinen Soase gewonnen. Das Vrogramm dringt nicht nur interessente und seinern Salle gewonnen. Das Vrogramm dringt nicht nur interessente und seinerdische Experimente gemeinschaftlich mit der dernacht. sondern am telepathische Experimente gemeinschaftlich mit der dernachten Telepathisch Verro Gibson — Bon den Balleranstaltungen Ersurverwaltung erfreut sich der Weihnachtsdass sein der des beschannten Telepathisch der Weihnachtsdass sein eine kurtliche Rublikams. Auch diese Jahr werden wieder, wie schon mitgeteilt. 20 wertwosse Gegenstände zur Verlosung kommen. Eine herrliche Weihnachtsianne mit vielen elestrischen Lichten wird die Weihnachtschanne mit vielen elestrischen Lichten wird die Weihnachtschanne mit vielen elestrischen Lichten wird die Kondern in santlichen Gelsen hatt.

***Lridiner**. Bei dem am 30. Dezember, abeads 3½ Uhr, statischenden Frössungsachen der Trübine singt Ricola Gelsse Lindischens, Eindischen Sichtischeners, Eieder, Chansons und Duette aus Operatien, Bieter v. Schend erscheint als Sänger vom Khein, während Gustan Jacoby als Anslager des Abends allerset Lutiges zum Bortrag dringen wird. Die Gelänge begleitet am Klügel Jasius Ernschoft.

Blügel Julius Ernfthoft.

Aus Proving und Nachbarichaft.

Das Defigit ber lidbtifden Theater in Granffurt a. M.

mo. Franflert a. M., 22. Dez. In ber Auffichteraffinung ber Reuen Theater-Aftlengelellichaft teilte Cherburgermeifter Boigt mit, bas die Stadt gewillt fet, bas diesfährige Defizit bes Operns und Schaufpielbaufes zu tragen. Für bas neue Jahr mille allerdings eine Regelung gefunden werden. Die Gesellichaft beichloß auch eine Anderung ihres Ramens in "Stadtifce Buhnen-E.-G., Frantfurt a. R.".

Miebereröffnung ber Mainiciffahrt.
fpd. Frantfurt a. R., 22. Des. Da ber Rain altmählich burch reichliche Rieberichläge im Oberlauf zu fleigen beginnt, tonnen in biefen Tagen die Webre wieber arrichtet werben. Die Schiffahrt burfte bann mteber aufgenommen merben.

Beim Holglallen geldtet.
fpd. Aus ber Rhou, 22. Dez. Der Maurer Anton Fauffich von hilbers war im Gemeindewald mit holgfollen beschäftigt, als ein umfürzender Baum ihn ersahte und sofort totete. Er hinterläht seche unmundige Kinder und eine Witme.

Handelstell

Berliner Börse.

S Berline 22 Dez. Unter dem Eindruck der Unsicherheit über den Ausgang der Londoner Verhandlungen und der langen Unterbrechung bis zur nächsten Börsenversimmlung herrschte heute ausgesprochene Lustlosigkeit bei recht beschränkten Geschäften vor. Immerhin war nicht verkennbar, daß die Grundstimmung als gut behauptet, ia sogar als ziemlich fest zu bezeichnen war, wenn dies auch an der Kursbildung nicht ausgesprochen zum Ausdruck kam. Die Kursrückgänge und Kurserhöhungen hielten sich ungefähr die Wage und die nicht erheblichen Kursveränderungen waren zumeist das Ergebnis mehr zufälliger Kaufoder Verkaufsaufträge. Im Verlaufe trat die feste Grundstimmung deutlicher zutage, als die Devisenkurse infolge der Entscheidung der Londoner Finanzsachverständigen über die von Deutschland zu leistende Zahlung von mindestens 500 Millionen Goldmark kräftiger anzogen. Mit Kurserhöhungen von 100 Proz. sind zu erwähnen: Harpener. Phöpix und Deutsche Petroleum wogegen Essener Steinkohle. Ilse. Hammersen ungefähr im gleichen Ausmaße zurückgingen. Argo verloren 200 Proz. Augsburg-Nürnberg 300 Proz. Das gleiche Bild der Geschäftsstille bei gleicher Kursentwicklung bot auch der Markt der zu notierten Aktien. Am Rentenmarkte waren die Kursveränderungen nicht erheblich.

Kurse von 22 Dezember 1921.

Eurse von 22 Degember 1921. 5 Reichsanlethe 88.-73.30 103.-100.50 Schutzgebiet-Anleihe . Sparprimien-Anleihe . Preuß. Schatz-Anw. 21 09.75 69. 60. 66.60 77.50 82.— 67.— 68.50 94.75 53.30 76.— 53.50 Prend Consols Eisenbahn Vorz. Hamb. Staats-Anl. 07 Hess. Anleihe Pannesmann Röhren
Oberschies Eissehed
Eis. Ind.
Köbz.
Til.
Orenstein u. Koppel
Phön.-Bergb. u. Hätte
Porzeilanf. Kahla.
Roeitzer Zuckerreif.
Rhein. Nass. Bergw.
Rhein. Stahlworke.
Rhein. Stahlworke.
Rhein. Mesallwarent.
Sachsenwerk.
Schuckert Eicktria.
Siemens u. Haiske.
Sidd. Elsenbahnges.
Verein. Glansstoff-F.
Varziner Papierisbr.
Verein. Cöln-Rottw.
Weiler-ter-Meer Ch. F.
Westeregeln.
Zellatoff Waldhef.
Ranse. Dampfechif.
Ranse. Dampfechif.
Ranse. Dampfechif.
Ranse. Dampfechif.
Ranse. Dampfechif. Bank-Aktien. Commerz. u, Disc.-B. 298.—
Commerz. u, Disc.-B. 298.—
Dermstädter Bank . 293.—
Discento - Commandii 415.—
Discento - Commandii 415.—
Discento - Commandii 400.—
Nation.-B. f. Deutschl 298.—
Oesterr. Eredii-Anst 101.—
Isiefabhank 175.— 1830. Hamb. Amer. Paketl. 379.75 Hansa-Dampfschiff. 610.— Norddeutscher Lloyd Schantung-Eisenb. 655.—

Otavi Minen 735.— Genusscheine 786.— Frankfurter Börse.

Frankfurter Börse.

Frankfurt a. M., 22 Dez. Zunächst war die heutige Börse leicht abgeschwächt, später trat infolge der Erholung der Devisenkurse eine mäßige Befestigung ein, die Kursbesserungen hervorrief. Auf dem deutschen Aktienmarkt waren die Bankwerte uneinheitlich. Es notierten: Deutsche Bank 472 (- 11%), Dresdner Bank 360 (- 5), Montanwerte waren leicht gebessert: Gelsenkirchen 761 (+ 11), Oberbedarf 635 (- 5), Mannesmann 1980 (- 45), Phönix 985 (+ 75), Luxemburger 715 bis 730, Harpener 1005 (- 5), stiegen dann schnell auf 1100. Von Kaliwerten stieg Westeregeln mit + 70 auf 1120. Elektropapiere abgeschwächt, dann leicht befestigt. A. E.-G. 665 (- 23), Bergmann 750 (- 15), Lahmeyer 470; Felten 895 (- 65), Licht und Kraft 470 (- 20), Schuckert 565 (+ 10), Siemens 700 (+ 15). Behauptet waren die Kurse auf dem Industricaktienmarkt. Scheideanstalt 1305 (- 45), Antilin 575 (- 24), Maschinenwerte erst später erholt: Daimler 451 (- 49) auf 485, Kleyer 545 (- 44), Fuchs Waggon 665 (- 17). Ferner notierten Heddernheim Kupfer 655, Aschaffenburg Zellstoff 830, Waldhol 680, Holzmann 665 Hirsch Kupfer 675, Junghans 648, Zement Heidelberg 665.

Aus den angeführten Kursen erkennt man deutlich die Uneinheitlichkeit der Kursgestaltung der heutigen Börse. Auf dem Einheitsmärkt überwogen ebenfalls infolge der Verkaufsaufträge die Abschwächungen. Es notierten niedriger: Moenus. Braun Konserven, Öl Mannheim, Goldenberg: höher gesucht waren: Braubach. Frankfurter Hypothekenbank. Neckarwerke Stammaktien, Lux Industrie und Verzinkerei Hilgers. Der Freiverkehr war uneinheitlich, doch befestigten sich auch hier im weiteren Verlauf die Kurse.

Kurse vom 22 Dezember.

Diwarmaniemen mno		1000	Particular and the second of t	ALCOHOLD STREET
Obligationen.	The same of the	20	Chem. Fabr. Goldenb.	
Onlightionen.	Call Call	17	D.Gold-u.SilbSch.A.	1348.
(% Wiesb, Stadtanl, v. 1900	-	10	Faber & Schleicher	634
4% 1919	,	10	FahraFab. Eisenach	
21/4/4 1879		15	Farbwerke Mühlbelm	
I'm Frankt.	106	25	Feist Sektkellerel	820
\$1/y/y	88 60		Filefabrik Fulda	
do Mainros	100	10		
eve maintee.		25	Frankfurter Hot	840 -
		80	Frankf, Allg. Vors	2700.
t'n Frankf, HypBank	105	10	Gran & Bilfinger	634
31/4/40	90 -	27	Gummi Peter	960 -
Credit-Ver	101	15	Heddernh, Kupferw.	685
35/45/4	88	12	Hoch- und Tiefban .	530
1% Hamburg, HypBk.		20	Holrverkohlungsind.	860
S1/e ² /e		18	Junghanns, Gebr	800
	100.50		LederfAdl. & Oppenh.	
SIANA LIE F.	91	10	Lederw. Spicharts	
"a Meininger Hyp. Bk.		20		
.w wemminder mah-per	99.50		Löhnberger Mühle	720
31/4/4	90.50	201	Mainkraftw. Hochst .	3 40,
1% Pfilzische HypBk.	103	15	Maschinent, Badenia	
11/44/6	91	90	Maschineuf, Essling,	782
* Preuß. BodCredit	-	10	Maschineni, Halpert	550,-
the . Central Bed.	100	20	Maschinenf, Moenus	-
SAMA's		20	Motorenf. Oberursel	1050.
Pfandbriafbk	100	10	Pfile Nihmaschinen	643,-
11,046	The second second	90	Pfälser Pulver	
No Rhein, HypBk.			Pokorny & Wittek	
NAME OF THE PARTY	99,20	-	Robrenkessel Dury .	803
	85.50	28		749
To American Address	THE RESIDENCE	10	Rütgers Works	743
Div. Industrie-Aktien.	In %	20	Schnellpr.Frankenth.	809,-
10 Adlerwerke Kleyer .	580		Schuhfsbrik Hers	590,-
20 Aschaffenb. Buntpap.		No.	Schubfab, A. Wessels	560,-
- Aschaffenb. Zellstoff	830	99	Schubstoff-F. Pulda	10000
	580	20	Schriftgieß, Stempel	310
	705	2	Seilindustrie Wolff .	599,-
14 liad. Zuckerfabrik .	96	10	Tellus Bergbau	500,-
	00	-	V. Chem. Fab. Mannh.	501
40 Bayer, Spiegel u. Gias	-,628	77.	Ver. D. Ölfsbriken	
12 Beck & Henkel		16	V. Frank. Schuhfabe.	85
- Benz & Co	-	-	V. Frank. Schuntaue,	560
15 Bing-Werke	578	80	Versinkerel Hilgers	
5 Biel-u.SBberb.Braub.		20	Voigt & Haffner Vors	478-
25 Bieistift Faber	925	20		601
& Brauerel Binding	1000	30	Voithom Sell	650
- Brown Bovery & Co.	2000	55	Waggonfabrik Puchs	
	500-	14	Zuck erf. Frankenthal	688
		14	. Waghausei .	
18 84	-,-	-		895

Der Markkurs im Ausland.

dz. Mainz. 22. Dez. Der Markkurs war heute rückgängig. Er notierte in Zürich mit 2.87½ um 17½, in
Amsterdam mit 1.50 um 6 und in Paris mit 7 um ½ abgoschwächt. In New York eröffnete die Mark mit einem
Rückgeng um 2½ auf 0.55¼. Dementsprechend waren
die Devisenreise im Berliner Verkehr wieder erhöht, und
zwar Amsterdam um 350. Brüssel 27, Italien 25, Loudon
15¼, New York 5½, Paris 27½, Schweiz 155 und Spanien
105 Punkte.

Industrie und Handel.

wd. Bens u. Co.. Rheinische Automobil- und Meterenfabrik, A.-G., Maunheim. Die Generalversammlung, die unter dem Vorsitz des Geheimrats Dr. Brosien stattfand, beschloß, das Grundkapital der Gesellschaft von 68 auf 100 Mill. M. zu erhöhen. Die Kapitalserhöhung wurde begründet mit weiteren Ausdehnungsplänen der Firma, die insbesondere mit der Fabrikation von Sendling-Motorpflügen und der Verwertung einer neuen Erfindung des bekannten Fluszeugingenieurs Dr. Rumpler in Zusammenhang stehen. Wie die Verwaltung mitteilte, liegt diese neue Erfindung auf dem Gebiet des Automobilwesens, und zwar handelt es sieh um das Problem der Bekämpfung der Staubentwicklung, Die Firma habe sich durch einen Vertrag alle bisherigen und zukünftigen Erfindungen des Dr. Rumpler gesichert. Die bisherigen Versuche mit der Ausarbeitung der Rumplerschen Erfindungen versprächen für die Zukunft nützliche und lohnende Beschäftigung.

Wefferberichts.

Meteorolog, Beobachtungen der Station Wiesbaden.

22 Desember 115.	Morgens	nachm.	abeats	DISS
Info. druck suffen Vormalschwer- red suffen Morrospferel Thermometer (Celeius) Dunstapannung (Millimeter) Reist. Fouchtig kait (Prozental Windrichtung Kiedersculagshöbe (Millimeter) Richtung	5 .8 63 2 64 5.9 82 82 8W 2	750 t 80 8 7.0 5 5 74 8W 1 Niedrigs	747.2 87.8 6.2 5.3 80 SW 1	50.0 60.5 6.0 5.6 79.0

Wasserstand des Rheins

sm 22. Derember 1921.

Bie bright Pegel 0.24 m gegen 0.24 m am gestrigen Vermittag
Maintr 0.034 0.057
Caub: 0.65 0.57

Wettervoraussage für Samstag 24 Dezember 1921 von der Meteorolog, Abtellun- des Physikal, Vereins en Prankfart & & Wolkig, noch vereinzelt Regenschauer, allmahlich kalter, Nordwestwind



Generalvertretung: Edmund Schmitz, Wiesbaden, Adolfsallee 11.

Schwielen und Warzen über Nacht, in harten Fallen 3 bis 4 Nachte. Preis Mk. 7.50 Erfolg garantiert 1057
Alleinverkauf: Schützenhof-Apotheke, Langgasse 11. Dedurin nift auch

Die Abend-Musgabe umfaßt 6 Seiten.

Dauptidriftletter: & Bettio

Berentwortlich für ben politischen Teil; h. Cotifc; für ben Und baltungsteil: F. Gantber; für ben lotalen und provinziellen Teil, son Gerichtsseal und handel: W. Ch; für die Unteigen und Reliemen h. Dornauf, familich in Wiesbaden. Brud u. Berlog ber L. Schellen berg'ichen hofbuchdruderei in Massbaden.

Coreditunbe ber Cdriftleitung 18 bie 5 10c.

Telephon 2838 a. d. Dotzheimer Str.

Orange

10°/. Alko ol Flasche 75.—

Schwarzwälder Kirschwasser 50% Alkohol % Liter Mk. 69.— % Liter Mk. 38.— Schlichte's

Steinhäger Liter Mk. 69.50 Liter Mk. 50.— Liter Mk. 41.— Außerdem große Auswahl in Likören u. in Weinbrand. Vortellhafte Preise.

Urogerie Alexi Michelsberg 9. T. 652.

la Benzin abzugeben. Seufer. Drubenitraße 6. Telephon 4050. Geschmackbolle elektrische

in Bronze, Holz, Marmor und Seide

noch zu sehr porteilhaften Greisen zum Gell

unter jetzigem Einkaufswert.

93en Soliman

Wilhelmstraße 30

Wilhelmstraße 30.



Gravierungen (Taschen) Stempel Petschaften, Monogramme Kinderdruckereien

L E

Mari

im Ro

Män

n Bere

10511 110

jrein

Connte

Tel. 835. Langg. 37 Arrak, Rum Weinbrand.

sowie Rotwein-, Arrak- und Rum-Punsch offeriert

L. Haßler & Sohn

Weinhandel. Detail-Verk uf: Frankenstraße4 Telephon 1852

Alaska-Füchse, Kreuz-Füchse, mod. Formen in: Skunks, amerikanisch. Opossum, Nutria, Herme in usw.

zu noch sehr günstigen Preisen.

Gilberg, Kürschner Yorckstraße 6, 2.

Reparierte Autodecken, neue Autoschläuche, 130 Stück gut erhaltene amerik. Drahtwulstdecken, Fahrradartikel, Solinger Scheren, 50 Kisten französ. Stearinkerzen "Fournier", 100 Kisten engl. Kerzen "Bull's Eyo", 1500 Kilo französ. Cichorie

greifbar am Lager Comptoir General, Wiesbaden, Dotzheimer Str. 105. Telephon 5010.

Für die Jesttage empfehle meine beliebten Heidelbeerohanuisbeer Brombeer-Stachelbeer-Pfirsichbilligst und geben mit Speierling-Apfelwein die köstlichste Bowle.

We.B- und Rotwein von 12 Mk. an. Wein- und Apfelsekt. 1318 Kognak und diverse Sorten Liköre.

7. Nenrich Blücherstr. 24. Tel. 1914. Bestell. erbitte frühzeitig.

Festbraten!!! Adjung!!!

Empfehle für die bevorstehenden Feiertage: Brima gemäßetes Rind- und Och enfleild, Spezialität: gufte, Lende und Roaftberf, brima Ralbeteule, Rieren-braten, Bruft. fowie große Auswahl in hamme - und Echweinebraten und fiets frifces hadseife.

Groß. Meggerei Sirich. 61 Gow: Ibader Straße 61.

Für die Weihnachts-Feiertage empfehle prima junges fe tes

Pferdefleisch -

von gang feltener Qualitat. Bleichzeitig empfehle me'ne befannt guten Murftwaren und fets frifches hadfleifch.

Ullmanns Rohidlächterei Bitte um Beachtung meiner Shaufenfter,

Kunstgewerbehaus Rohr

49 Taunusstrasse 49.

10-1 und 3-7 Uhr

Restbestände der Konkursmasse jedem annehmbaren Preise.

Prachtvollste Geschenkartikel!

Vertrieb

Paul Warkentin

51 Kirdigasse 51

Spezialitäten Damentaschen Besuchstaschen Brieftaschen Scheintaschen Tresors Zigarren- u. Zigarettan-Etuis

Telephon 2634 E

Spezialitäten Ein-ichtungskoffer

Maulbüg : Itaschen Schreibmappen Aktenmappen Notenmappen Nähkörbe

Spiegelkarpfen

große lebendfrische, per Pfund MR. 16 .-

F. C. Hend

Ecke der Goldgasse und Grabenstraße. Telephon 75.

repartert Wilhelm Krombad Franfenitr. 19. Tel. 20

Moleritrage 4 Midlerftraße 40.

Empfehle: Prima fettes Ochsenfleisch per Pfund 13 Mt.

Br. Sammelfleifch pr. Pfb. 14 Mt 18 M Br. Ralbfleisch

Für die Feiertage

Rindfleisch sum Rochen per Bib. 12 per Bib. 14 Ochsenfleisch. Hammelfleisch 12-13 Ralbfleisch per Bib. 14-16

Blutmagen Bid. 24 a Prestopf p Bfb. 20 Breite Blutwurst 24 Bleischwurst Bib. 18. Sausm. Leberm. 16 Blindswürstch. Fi 16. Gewöhnl. Blutwurst Gewöhnl. Leberwurst . . per Bib. 12

Biligle:

Sauptge daft: 18 helenenjtraße 18

9 Felditrage

Für die Feiertage

Brima Dofen. u. Rindfleifch . Dit. 11 mt. Die feinften Bratenfilde . . . Auch Reule u. Rierenbraten . Dit. 14. Stets friides Sadfleifd Dit. 18. Meggerei Bernen

Mauergaffe 10.

Meggerei Anton Siefer Empfehle

gu ben bevorftebenben Feiertagen: Rindfleifch jum Rochen . . . Bfb. 11 Rindfleifc jum Braten fowie

Sufte und Roftbraten Bib. nur 12 Sammelfleifch : . . Bib. 12 u. 13 la Ralbfleifch, alle Stude, Bio. nur 14 la Schweinefleische raten Bib. nur 22 Rammittid und Roteletts Bib. nur 24 fteis frifches Sadfleisch . Bib nur 14 ff. Mettwurft & Streichen Bib. nur 20

Lwie famtliche Burftwaren gu befannt billigen Tagesprei'en 22 Bismardring 22, Ede Blücheritte

Rirhliche Anzeigen

Evangelifche Rirche.

Samstag. 24. Dezember (Chriftvefper).

Sonntag, 25. Desember (1. Weibnachtstag.)

Ritchenfammlung für bie Ibiotenanftalt Scheuern.

DerKenner

Verlang?

eoni



Sonntag, den 25. Dezember (I. Weihnachtstag) 8 Uhr, im kleinen Saale:

38,

nsi

37

m.

d,

1100 net.

OM

Be 4

bad

Be 44

ijā

6

14-

fet.

11 9

13

Singspiel-Abend

erster Frankfurier Künstler. unter persö licher Leitung und Regie von

Alfred Auerbach. Musikalische Leitung: Willi Salomon.

, Bastien und Bastienne, Singspiel in 1 Akt Mozart 2. Musikalische Pantomimen

im Kostum, entworfen von Alfred Auerbach. Musik von Will Salomon.

3. Die Magd als Herrin in 2 Akter Pergolese Eintrittspreise: 20, 15, 10, 8 Mk. Garderobegebühr 1 Mk.

Montag, den 26. Dezember (2. Weihnachtstan) 8 Uhr, im kleinen Saale:

Zauber - Vorstellung Leo Almany

Moderner humoristischer Zauberkünstler unter Mitwirkung von

Perci Gibson Gedankenlesen und Telepathie. Einteittspreise: 15, 12, 10, 5 Mark, Garderobegebühr: 1 Mk.

F240 Etidtische Kurverwaltung.

Männergesangverein "Hilda" E. B.

Rontag, den 26. Dezember, nachm. 4 Uhr. in Rath. Bereinshaus, Dogheimer Etr. 24

mit barauffolgendem Ball.

ionzert - Theateraufführung - Berlofung

Es labet freundlichft ein

Der Borftand.

Männer-Quartett "Sängerlust"
Unsere Acihnachtsfeier
whet am L. Weihnachtstag, nachn. von 5 Uhr ab,
weitenstolal "Zum Römer". Badingenstraße 8, statt,
weitenstolal Miglieder höslicht vinladen. Der Borftanb.

onntag, 25. Des., nachm. 5 Uhr im Rathaus, tediger Tichirn. — Lied 253.

Speierling-Apfelwein

fein ergibt eine vorzügliche Bowle.

Pfirsiche und Erdbeeren in Dosen. Apfel- und Weinsekt. Mai-Essenz.

F. Henrich Blücherstr. 24.

herrschafts:Möbel

ne Stude, gange Ginrichtungen, Rachlaffe und Runftgegenftanbe enbein, Marmor, Auffiellsachen, Berfer Teppiche and, Biano u Kassenichrante tautt a jos. Kasse. Reininger, Mauritiusstrabe 4. Telephon 6372.

Wegen Arbeitsüberhäulung bleibt mein

Büro für Reklame und Organisation Vom 24.-31. Dezember ceschlossen.

Paul Heuzeroth durch Pernspr. 273 bin ich auch dann zu erreichen

und Gebiffe tauft höchstaahlend

Rejen, Wagemannstraße 21, Telephon 754.

Regelmäßige Passagier- und Frachtdampfer Hamburg – New York.

Dreischraubendampfer Doppelschraubendampfer "Manchuria" Doppelschraubendampler ,, Mongolia Dreischraubendampfer Doppelschraubendampler "Mancharia" Dreischraubendampfer

"Minnekahda" 4. Jan. 18. I. Febr. "Minnekahda" 15. I. März Doppelschraubendampfer "Mongolia" 15. "Minnekahda" . . 29. l'assagiere benötigen vorgeschriebene Auswelspapiere.

Frachtdampfer:

Hamburg-Baltimore, Hamburg-Boston Hamburg-Philadelphia usw.

Auskunft erteilen:

American Line

Brennhols. ofeniertig, gibt ab Rurs. Blücherftraße 22.

Kartoffeln

bentochend, gutfortiert geringer Brozenijas leicht frostbeschäbigt,

Bentner 100.-

in feber Menge, jolange

Schwante Nacht.

Telephon 144.

Wolfshündin

3mei Grad-Anglige,

Rieler Anaben-Angug, buntelblau. für Stabt

Billiger

Weihnachts-

Bertauf.

Ding-Schlefinger

Rettelbeditraße 12.

vallacher Strafe 59.

Hamburg, Börsenbrücke 2, oder: Born & Schottenfels, Hotel Nassauer Hof, Wiesbaden.

Eine weitere Sendung eingetroffen. Hübsches Weihnachts-Geschenk.

Japetenhaus Georg Diez Luisenplatz 4.

Monopol. Wilhelms'r. 8.

Re nhold Schünzel

der Liebling des Publi kums, in dem großen Filmwerk:

Seine Beichte. DerRoman eine Lebe-mannes in 6 Akten. Künstl rmusik.

Lustiges Be programm Spielzeit: 3-101, Uhr.

Honturrenzios find meine billigen

Festtagsbraten!

Rindfleisch ohne Anochen per Pid. 14 Mt., Schweinesteisch m. Anoch. per Pid. 23 Mt., Sackleisch, stets frisch, per Pid. 12 Mt., Landbutter, stets frisch per Pid. 46 Mt., sowie alle Lebensmittel und Wuritwaren. Man beachte die Schau-fenster.

Lebensmittel . Saus Schilb

Sellmunditrage 42. Brima junge Wetterauer

fette Ganfe Bfund pon 20-22 Mt.

Burthardt

Lothringer Str. 25. 2.

Malzbenions 1/4 Pfd. 4.10 Oragorio Backe, Taunu str. 5.

Reue Weinfaller in all. Größen am Lager, auch gebrauchte wieder eingetroffen. — Orhofte, Burgunder : Biecen usw. Fabhandl. Grünfeld. 26 Scharnhorstitraße 26. Telephon 1949.

Bolffermobel, Betlen werden gut u. preiswert aufgearbeitet, auf Wunich

Boliter . Berfitatte Bolmer. Frantenftrage 13. 2. Gt.



Piano

(Christvelver).

Marktfirche. 4 Uhr: Bir.
Dr. Meinede. ("Kaniaie
Bom Himmel boch" von
Max Keger.)

Bergfirche. 4 Uhr: Bir.
Grein.: (Gemilchter Choi pom Christ. Berein is. Männer "Bartburg".)

Ningfirche. 4 Uhr: Bir. Männer "Bartburg".)

Ningfirche. 4 Uhr: Bir. Mers. Liturg. Andact. (Mitwirtung bes Ringsfirchenchers.)

Butherfirche. 4 Uhr: Kon-Historial-Kat Kortheuer. (Mitwirt. des Mädchen-chors vom Lyseum I.) febr gut, buntel eichener Raften mit Schnigerei Rasten mit Schniserei u.
8 sebr gute boppesseitige Platten für den Spott-preis von 450 Mt. Seipp, Fleonorenstraße 7. 2.



Eßzimmer

! Chaifelongues!

prima Arbeit, neue gute Stoffe, umftanbebalb, für ben Spottpreis p. 340 Mt. an. lowie neue Gofa, Diwan- u. Chaifelongues Stoffe febr billig. Geipp, Eleonorenstraße 7, 2.

lebr treu u. anbänglich. 13. alt. prw. sy vert. Rab. bei Runt, Berder-ftrage 33. 5th. 2 St. Rufbaum = Büfett

Berich, Bücherichrante,
1 Dinl. Schreibtisch, Ottomane, Garnitur Sofa,
2 Sessel, 1 Rush. Schlafsimmer, prima Arbeit,
Küchen, neu u. gebraucht,
billig au vert. bei
Bevlmann,
Wagemannstraße 31. 1 Smoling. 1 Cutaway mit geltr. Soje. 1 Baletot, 1 Kostüm. alles fast neu, su verf. Daniel, Saal-galle 24/28.

gang neu, su pert. Seb. Büfett mit Rredens Weihnachtsbücher Umftände balber billig su vert. Ludwig. Morits-ltrake 26, 2 St. Literatur f. Erwachiene u. Kinder, gans neu, weit unter Labenpreis absu-geben. Jung, Göben-itraße 17. 1 links.

Rücheneinrichtung 900, 2flam. Gasberd 65 gu vt. Solland, Gebanftrage 5.

6d one Beihn. Geidente

Rush. - Nähtilch, NähSchreibtilch (Brachffied),
Kaffeelervice für 6 Berl.
nur 180 Mt., Tafelauffas
(Alabalt.) 80 Mt., Bilber
von 35 Mt. an. gutgeb.
Rush-Regulator, Bertilto.
Chaifel. Sofa, Iiche,
Stüble. 1 Bücherichrant
(Sonneden), neue u. gebr.
Rüchen. Schlafzim. mahilad. mit Marmor und
vrima Einlagen, alles
billig absugeben.
Beter,
Dermannftraße 17. 1 St.
Telephon 2447.

KISTENZETTEL MIT VERSCHIEBEREN AUFERUCKEN STETS VORRÄTIG

L. SCHELLENBERG'sche HOFBUCHDRUCKEREI TABBLATTHAUS, FERRUF 6050-53

ichwars, freussaitis, Frie-bensware, billia su ve-t. Auft, Westenbstr. 32, B.

Grammophon!



Blüich Cofa, vier Geffel, Chaifel., Diwan, Bucher-ichrant, Dipl. Schreibtifch, efreiar Bertito. Beilitein, Gebanplat 5.

! Chaiselongues! prima Arbeit, neue aure Stoffe, umftanbehalb, für nur 340 Mart. Seine, Scheffestrabe 10, 5, 8, 1.

Richensammlung für die Idiotenanstalt Scheuern.
Martificche. 10 Uhr: Bfr.
Kumpf. (Abendmahl.)
(Mitwirfung d. Kirchen-Chores.) 5 Uhr: Bfarrer
Dr. Reinecke.
Berafficke. 10 Uhr: Del.
D. Beelenmener. (Abendsmahl.) 5 Uhr: Efarrer
Weinsdeimer. — Taufen
u. Trauungen: Harrer
Grein. — Beetdigungen:
Kifar Umborn.
Kingsfirche. 10 Uhr: Bfr.
D. Schloffer. (Mitwirt, des Kingsfirchenchors u.
Orchesters.) (Abendm.)
8.45 Uhr: Gottesdienst für Schwerdörige in der
Gatristei der Kingsfirche.
Bfarrer D. Schloffer.
(Mbendmahl.) 5 Uhr:
Kofmann. (Abendmahl.)
(Mitwirf. d. Gemischen
Gerein junger Männer".
Oranienstr. 15.) 5 Uhr:
Konssit. Kar Kortheuer.
(Abendmahl.)
Klarenshal. Bormittags
10 Uhr: Gottesdienst.

Rlarenthal. Bormittags 10 Uhr: Gottesbienft. Bfarrer Schmibt. Montag. 26. Desember (2. Weibnachtstag).

Martifirme. 10 Uhr: Ron-Markfirche. 10 Uhr: Konlistorialrat Kortbener.
5 Uhr: Pfarrer Rumwl.
Berofiche. 10 Uhr: Pfr.
Diebl. (Mitwirfung der Gelangs - Abieilung der Gelangs - Abieilung der Gengel. Arbeiter-Vereins") 5 Uhr: Weihnachtsfeier des KinderGotiesdienstes. Pfarrer Grein.
Rinnsfirche. 10 Uhr: Pfr.
Philippi. 5 Uhr: Meihnachtsfeier des Kinder-Gottesdienstes. Pfarrer Gottesdienstes. Pfarrer D. Echlosier.

Dr. Ott. (Abendmahl.)
5 Uhr: Weibnachtsfeier
des Kindergottesdienstes.
Ronflit.-Rat Kortheuer. ...

Paulinenstitt. Samstag.
nachm. 4 Uhr: Christe Resper. Bfr. Cichbost. — Sonntag. 25. Desbr., vorm. 10 Uhr: Gottes-bienst und Abendmahl. Bfr. Cichbost. Montag. 26. Des., vorm. 10 Uhr: Piarrer Selb.

Ratholifche Rirche.

Die Kollette ist für bas Baisenbaus in Marien-bausen bestimmt.

Bonifatiusfirme. Feierl Metten mit Brebigt 5 Uhr: barauf halbstund-lich 51. Messen. Ainders gottesdienst (Amt) 8.15. Holy Communion 10.30.

Herrichaftsmöbel Brongen, Marmor, Teppiche niw. tauft zu zeit-gemäßen Preisen Zimmermann Reroftraße 18. — Tel. 3253. Sochamt mit Predigt u.
Ledeum 10.15 Uhr. Leste
beil. Messe 11.45 Uhr.
Radm. 2.15 Uhr Kelper.
Abends 6 Uhr: Rosens
franz Andacht. Moniag.
28. Dez. Fest des beil.
Erzmartnrer Stevdanus.
Der Gottesdienst ist wie
an Sonntagen. Wochentags beil. Diessen 6.30.
7.30 u. 9.15 Uhr. Dienstags bis Freitag. nachm.
3 Uhr: Andacht an der
Kriwe für die Kinder.
Cav slag abends 6 Uhr.
Andacht mit Bredigt und
Tedeum zum Jahreslchlusse. — Beichtselegenbeit: Gonntag früh nach
den Meiten. Sonntag,
nachm. 4—7. und nach
8 Uhr. Montag, früh von
5.45 Uhr an. an allen
Wochentagen nach der
Frühmesse. Samstag,
nachm. 3.30 dis 7 und
nach 8 Uhr.
Allsfassolische Gemeinde,
Friedenstirche. Schwaldacher Straße. Sonntag,
25. Dez., vorm. 10 Uhr:
Dochamt mit Predigt.
Biarrer Edex.
Evangel-luth. Gemeinde Muf Bunfc perf. Beiuch.

wein.

brand,

25. Des., vorm. 10 Ubr: Hochamt mit Predigt.
Bfarrer Eber.
Evangel-luth. Gemeinde.
Abelheidstr., 35. Sonntag.
(1. Weibn.). vormittags.
9.30 Ubr: Beichte. Borm.
10 Ubr: Bredigtsgottesbienst mit Abendmabl.
Bfr. Miller. — Montag.
(2. Weibn.). abbs. 8 Uhr:
Prediotgottesdienst. Bfr.
Eismeier.

Prediotsottesdienst. Bfr. Eisanget-luth. Gemeinde, der lelbständ. evgl.-luth. Kirche in Breuben augeböris Doch, Str. L. Weibnachtstag, vorm. 10 Uhr: Lesgottesdienst, nachm. 4.30 Uhr: Bredigt u. Christieler. 2. Meihnachtstag, vorm. 10 Uhr: Lesgottesdienst. Pfarrer Warner.

Baptiftengemeinbe. Ablerfir. 19. Sountag, vorm.
9.30 Ubr: Bredigt, wittags 5 Uhr: L mefeier bes Kinderg, itsblenites. — Mittwoch,
abends 8.30 Uhr: Bibelund Gebetsstunde. Bred.

abends 8.30 Uhr: Bibelund Gebetsstunde. Bred.
Urban.
Meibodistengemeinde, Ede
Doth. u. Dreiweidenstr.
Gonntig. vorm. 9.45 Uhr:
Gottesdienst. — Rachm.
4 Uhr: Weibnachtsfeier
bes Kindergottesdienstes
— Samstag (Silvester),
abends 9 Uhr: Silvester.
Wachnachtsgottesdienst u.
heil. Abendmahl. Bred.
E. Gebbardt,
Neuawis time wemeinde,
Oranienstr. 54. Sonntag,
nachm. 3.30 Uhr: Best
gottesdienst. — Wontag,
vorm. 9.30 Uhr: House
gottesdienst. — Gonns
abend, 31. d. M., abends
8 Uhr: JahresichlusGottesdienst.
Breireligids Gemeinde.
Sonntag, nachm. 5 Uhr.

Sonntag, nachm. 5 Ubr. im Bürgerjaal des Rat-baules: Weibnachts-Er-bauung von Brediger Tigirn.

Ajcirn.
Seilsarmee. Hermannstr. 22. Conntag. vorm.
10 Uhr: Heiligungs Betsamml. Rachm. 2 Uhr:
Kinder Gottesdienst.
- Abends 8 Uhr: FestBersammlung.

Anglo-American Church Frankfurter atraße 3. Christmas Day

HolyCommunion 8.30 u.12 Mattins 11.

Billig abzugeben

Sillig adzugeden Schreibrische, Bett. Scho. Nähmaich. Kleidericht. Afl. Gasberd, Blüschaarn. Irauerh, Kleider u. and. Rbeinheimer u. Niedold. Albrechtitraße 20.
Gebr. Damenschreibtisch, Nuhb. 580 Mt. 15/fdl. Bett mit Sorungrahm. u. Matr. Nachtrisch 550 Mt. zu versaufen. dei Boaler. Blückerplaß 4. Oth Bari. Blückerplaß 5. Oth. Bari. Blückerplaß 5. Oth. Bari. Blückerplaß 5. Oth. Bari. Blückerplaß 5. Oth. Bari. Blückerplaß 6. Oth. Blückerplaß 6. Oth. Bari. Blückerplaß 6. Oth. Blückerplaß 6. O

2 fait n. Rabmaich. s. pt. Lumb. Griedrichftr. 29. 1 grade. Redect an wagen 4rabt. Sand Leiterwagen billig su verfaufen.

billis zu vertasien.

Sammerlamidt, Gelenenitrake 24. IR. B.
Sch. ar. Buvvenwanen
bilia zu vert. Schuize,
Bleichitrake 17. Mib.
Br. Kahrrab (Ovel)
850 Mt. zu vert. Holland,
Gebanstrake 5.
Prima Fahrrad.
neu bereift, billig zu vt.
Bouisson, Doch. Str. 86.
Kahrr mit guter Bereifung für 400 Mt. zu
vertaufen bei Grünthaler,
Dermannstrake 3.
6. erh. Kahrrad. Maner,
Mearititieske 27. hoi.
Unt prechendelt Papagel
su fausen gesucht. Angeb su faufen gefucht. Angeb mit Breis an Chr. Reininger, Schwalbacher Str. 4.

gut erb., ober tl. Filigel lofort au faufen gefucht Gefl. Angebote m. Prei Ehr. Reininger, Schwal-bacher Strafe 44. 1.

Registrierlasse gebr.. au taufen gej. Un-gebote u. D. 460 I. Berl

Möbel

ju taufen gefucht: Echlefzimmer., Speife-gimmer., Salon Gin-rid tung, Biano, Wohnjammer Vidbel, orient, japan. u. chines. Gegen-hände, Aunstgegenstand. Berser und beutsche Terdiche, Kelimd, Ekfervice.

Julius Jager Delenenftr. 15, 1. lints. Te ephon 5047.

Rahmaichine u. Fahrrad zu taufen gesucht. Engel, Bismardring 43. Part. fiane tau t Zamponi, Gold affe 2.

Raufe Föller aller Mrt. aus Gifen unb

Babhandi. Grunjelb. Ecarnhorititrage 26. Telephon 1949. Grund ansverlauf. Meagugsbalber verfaufe ich sol. mein Wohnhaus, besteh, aus 8 Mohnfaus, wei Küchen. Mustefüche, Schlachthaus. Sheune, Stallungen u. Jausgart. gans in der Näbe Wiesbadens, zu erreichen in 10 Minuten mit Straßen bahn. Offerten u. 3. 553 an den Tagbl. Berlag.

> Ich suche Ubonnement

im Stagtetheater gu übernehmen. tommt nur guter Blat in Frage. Berud-fichtige ev. Buniche bes jei berigen Inhabers. ingeb. u. H. 552 an ben Tagbl.-Berlag.

Wohnungs: Taujch!

Schöne 3-3im. Bobn., in guter Lage. mit allem Romfort gegen 4—5-3im. Wohnung su tauschen gesucht. Offerten u. S. 489 an den Tagbl. Berlag.

mögl. im Zentrum ber Stadt gesucht. Offerten u. L. 553 an den Tagbl.-Bl. Stod-Schirm gef. am 11. d. M. Germ.-Eportplat. Abs. Gujtav. Abdistraße 6. 2 r.

Mandolinen Sitarren, Bandon ons, Geigen.



Elektr. Kochtöpfe, Platten, Herde, Bügeleisen, Haartrockner.

Flack, jetzt : Luisenstr. 25,

Liesel Reifenberger August Krug Verlobte.

Wiesbaden, Scharnhorststraße 12 Weihnachten.

Clementine Sander Artur Grüber **Verlobte**

Haspe L W. z. Zt. Wiesbaden Wesbaden Bingeristr. 18

24. Dezember 1921.

Statt Karten.

Elly Weichselfelder Studienrat Dr. Richard Ludwig VERLOBTE

Wiesbaden Friedrichstr.57 Ober-Ingelheim a Rhein Bochum

Weihnachten 1921.

Statt Karten.

Ihre Vermählung geben bekannt

Syndikus Dr. Jur. Paul Graupe und Frau Elly, geb. Pohle

BERLIN d. 24. Dez. 1931

TRAUER DRUCKSACHEN

Schellenberg'ech Hofbuchdruckerel agbiattheus fel. 8880-3

Die Dame

welche gestern zwischen 6 und 7 Uhr fur 1 Stud Seife 14.40 21.90 Bieffet . . 7.50 21.90 zu jahlen halt u. sich auf ben 100-Markschie einer

anberen Runbis irrtumlich herausg, ließ, wird gebeten,

Ed oforog rie Siebert,

Mart ftrage 9.

Rleine runde braune Lederlaide verloren.

Absugeben gegen gute Be-

Bortier Quifijana,

Berloren

lchwarte Samttaiche: In-balt gold. Uhr u. Schlüff... am Donnerstagabend in Tengelmanns Kaffee-Ge-lächt in der Kindgalle. Dem ehrl. Hinder gute Belohnung. da Uhr Un-benfen, Absugeben bei

Bimmermann, Quilenftraße 24.

hund verlaufen.

Roltgelber A. Schnauser, auf den Ramen Lump hörend, entsaufen, Gegen gute Belohn, absugeben botel "Karlshol". Wiesbaden, Kheinstraße, Ede Karlstraße.

5 Mon. alter langhaar.

graubrauner hund

auf ben Ramen "Bub!" borend, ichiefe Borber-beine, v. 2 Tag. entlaufen Bieberbr, erh. gute Bel. bermannitt. 28. 2. Stod.

Rö.

Fröhliche Weihnachten. erwarte Marie bestimmt bis Samstag. Baldiges Biederseben. Berst. Gruh.

Gtandesamt Wiesbaden

Sterbelälle.

Am 20. Deg.: Ebefran Luife fetterich geb. Haufer, 54 3.: Röchin Dora Rood, 29 3.: Röchin Bora Rood, 29 3.: Ebefran Anna Bremier geb. Lauer, 78 3.: 21.: Ann Maria Delbrich, 1 Monat; Chefran Bathube Doppegeb. Feine, 39 3.

NUENB"RG Harmoniestr. 11 Rechtsanwalt Karl Neue dorff Wilhelmine Neuendorff geb. Ulrich

beehren sich ihre Vermahlung bekannt zu geben

Charlottenburg Westend-Allee 97 e Frenkfurt a. M. Schumannstraße 57 19. Dezember 1921.

Die Todesstunde schlug zu früh, Doch Goit der Herr bestimmte sie Tieferschüttert machen wir al en Verwandten, Freunden und Bekennten die traurige Mittellung, daß auch mein letztes Kind, mie iebe, herzensgute Tochter, meine li be Braut

Hilde Hauck

nach kurzem, schwerem mit groß r Gefuld ertragenem Leiden sanft entschlasen ist.

In tiefem Schmerz:

Kareline Hauck, Wwe, geb Kopp Hermann Hägerich (Brautigam) und Fam de Hägerich.

Sonnenberg, den 12. Dezember 1921.

Die Bee digung find tam 1 Weihnachtstage rachm 3 Uhr vom Traueshause, Adolfstraße 2, aus statt.

Um 19. Dezember entichtief fanft im 89. Bebeneja're unfer lieber Oufel, Groß-onfei, Urgroßonfel und B tter

Berma tungigerichtebirettor a. 2. Ritter hoher Orben.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Dberammergan, Wiestaben, Fonn, Berlin, Riel, magoeburg, Buffelborf, Dagen.

Die Beerbigung hat auf Bunich bes Berftorbenen in ber Stille fiattgefunden.

Far bie vielen Teweise herglicher Teilnahme bei dem heimgange meiner lieben Frau und treusorgenden Mutter

Frau Dina Schremmer

iprechen wir allen unfern innigften Dant aus, Guftav Schremmer, nebft Rindern,

Ctatt Rarten.

Allen Bermanbien und Befannten bie traurine Radricht, bag unfer unvergefliches So nchen Heinzchen

im garten Aller von 41/, Monaten, nach eintägigem Rrantfein fanft entichlafen ift.

In tiefer Trauer: Beinrich Schun u. Frau, 2 na, geb. Doll nebft Angehörigen.

Beerbigung: Samstag, 24. Des., nachm. 33/, Uhr, von ber Beichenhalle bes Subfriebhofes aus.

Donnerstag nachmittag, 11/, Uhr, wurde meine liebe Frau, uniere treuforgenbe, herzensgute Mutter

Frau Antonie Harder geb. Priebich

im Alter von 4 Jahren von if rem qual-

In tiefer Trauer:

Ostar Sarder netft Rarl und Martha. gehi hali

omit Gall mit

gen.

tine Lät briit ben bem sen iold iche Bea wir

Biesbaben, ben 22. Dezember 1921. Gujtav-Abolf-Strage 7.

Die Beerbigung findet am Dienstag, ben 27. Dezember, nachm. 3ª , Uhr, bon ber Leichenha le bes Gubfri bhofes aus ftait. Rrang- und Blumenipenben bantenb

Gott dem Allmächtigen hat es in seinem unerforschlichen Ratschluß gefallen, nach kurzen, sehr schweren Leiden, infolge eines Schlegenfalles, gesiem mitta: 1 Uhr,

meine innigstgellebte frau, unsere gute Mutier, Großmutter, Schwester, Schwägerin, Schwiegermutter und Tante

Frau Elise Schäfer

im Alfer von 60 Jahren, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, zu sich in die Ewigkelf zu rufen.

In flefstem Schmerz:

Im Namen der frauernd Hinterbilebenen;

Philipp Schäfer, Rentner.

WIESBADEN, den 22. Dezember 1021. Kalser-Fledrich-Ring 22.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 27. Dezember 1921, vorm. 103/, Uhr, von der Leichenhalle des alten Friedhofs an der Platter Straße aus, in der Familiengruff statt.

Allen Bermanbten und Befannten bie ichmergliche Rachricht, bağ unite liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwagerin, Schwefter und Lante

Frau Lina Werner geb. Riefer

unerwartet Donnerstag vormittag 3 Uhr, infolge eines Bergichlages fanft entichlafen ift.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen :

Arthur Gue und Frau, geb. BBerner, nebit Bermandten.

Die Beerbigung finbet Sonnabenb, nachmittags 246 Uhr, von ber Beichenhalle bes Subiriebhofes ans ftatt.

Danksagung.

Sage auf diesem Wege meinen allerherzlichsten Dank für die überaus zahlreichen Blumenspenden, sowie allen Freunden und Bekannten, besonders seinen Herren Vorgesetzten, lieben Kollegen sowie der Polizei-Musikkapelle, die ihm die letzte Ehre erwiesen; ferner Herro Pfarrer Grein für seine trostreichen Worte am Sarge meines geliebten Mannes.

In tiefer Trauer :

Taunusstraße 25.

Therese Krieg.

Allen Freunden, Berwandten und Be-kannten die traurige Rachricht, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter

Frau Anna Braun im faft vollenbeten 32. Jahre fanft bem Berrn

Johann Jatob Braun unb Rinder. Biebbaben (Beienenfit. 27), 22. Deg. 1921.

Die Beerbigung finbet Dienstag, 21/4 Uhr, auf bem Gubfriebhof fatt.

Geftern abend, 61/, Uhr, entichlief fanit

nach furgem, ichwerem ge ben unfre gute Mutter, Edwiegermutter und Großmutter

Frau Elijabeth Fügener, Bwe.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Die Beerbigung finbet Samstag, ben 24. Degember, nachmittags 3% Uhr, auf bem Gubfriebhofe ftatt.